

N i e d e r s c h r i f t

Gremium: Schulausschuss - öffentlich

Sitzungstermin: Montag, 04.10.2004

Raum: Ratsaal des Rathauses

Sitzungsbeginn: 17:30 Uhr

Sitzungsende: 18:25 Uhr

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzender:

Bürgermeister:

Protokollführer:

VERZEICHNIS DER TAGESORDNUNGSPUNKTE

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 13.09.2004
- 4 Haushalt 2005 - Haushaltsplanentwurf
Vorlage: 2004/254
- 5 Anfragen und Hinweise
- 6 Schließung der Sitzung

Tagesordnungspunkt 1

Eröffnung der Sitzung

Der Ausschussvorsitzende Herr Kramer eröffnet die öffentliche Sitzung des Schulausschusses um 17:30 Uhr.

Tagesordnungspunkt 2

Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Der Ausschussvorsitzende Herr Kramer stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Anwesend sind 11 stimmberechtigte Mitglieder.

Der Schulausschuss beschließt:

Die Tagesordnung wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Tagesordnungspunkt 3

Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 13.09.2004

Der Schulausschuss beschließt:

Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Schulausschusses vom 13.09.2004 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Tagesordnungspunkt 4

Haushalt 2005 - Haushaltsplanentwurf
Vorlage: 2004/254

Sitzungsverlauf:

Herr Sundermann erläutert zu Beginn der Beratung anhand eines Power-Point-Vortrags (Anlage 1 der Niederschrift) die wesentlichen Ausgabenveränderungen im Budget 20 (Schule) gegenüber den Vorjahren.

Herr Ammermann stellt anschließend die Plandaten der einzelnen Budgets für den Geschäftsbereich 3 dar. Der Vortrag liegt der Niederschrift als Anlage 2 bei.

Im weiteren Verlauf der Haushaltsberatung gehen die Mitglieder des Schulausschusses einzelne Positionen durch. Es werden Verständnisfragen gestellt und geklärt.

Nachfolgend genannte Themenbereiche werden näher erörtert:

Beschulung in Oldenburg

Auf Nachfrage von Frau Weber erläutert Herr Sundermann, dass nach wie vor die Möglichkeit besteht, Kinder aus der Gemeinde Rastede nach Oldenburg zur Schule zu schicken, da die Kooperative Gesamtschule keine Regelschule ist.

Aufhebung der Lehr- und Lernmittelfreiheit

Herr Kowalski erkundigt sich, ob der Gemeinde Rastede Kosten durch die Aufhebung der Lehr- und Lernmittelfreiheit entstehen.

Herr Sundermann legt dar, dass eventuell anfallende Kosten nicht von der Gemeinde, sondern vom Land übernommen werden.

Lärm- und Schallschutz an der Grundschule Feldbreite

Herr Ammermann berichtet, dass jeweils 15.000 Euro für Lärm- und Schallschutzmaßnahmen an der Grundschule Feldbreite im Haushalt 2005 eingeplant worden sind.

Wärmemessung an der Grundschule Feldbreite

Herr Ammermann informiert, dass zwischenzeitlich das Ergebnis der Raumtemperaturmessungen an der Grundschule Feldbreite vorliegt. Zusammenfassend bleibt festzustellen, dass es sich bei der von der Schulleitung geschilderten Problematik in erster Linie um ein hausgemachtes Lüftungsproblem handelt, das durch gezieltes Lüften deutlich entschärft werden kann. Das Ergebnis der Messungen liegt der Niederschrift als Anlage 3 bei.

Flachdachsanieierung an der KGS

Herr Kowalski und Herr Krause erkundigen sich vor dem Hintergrund immer wieder auftretender Leckstellen, ob der Neubau eines leicht geneigten Daches langfristig nicht günstiger als eine Flachdachsanieierung ist.

Herr Ammermann betont, dass derartige Untersuchungen bereits an mehreren Objekten mit dem Ergebnis vorgenommen worden sind, dass eine Aufstockung aus Kostengründen in der Regel keinen Sinn macht. Außerdem gibt es wie bei der KGS häufig Probleme mit den zahlreichen Lichtkuppeln, die eine Aufstockung nahezu unmöglich machen.

Beschlussempfehlung:

Dem Haushaltsplanentwurf wird unter Berücksichtigung der Beratung des Schulausschusses zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	
Enthaltung:	
Ungültige Stimmen:	

Tagesordnungspunkt 5

Anfragen und Hinweise

Ampelanlage Oldenburger Straße / Schloßstraße

Herr Ammermann informiert, dass die Verkehrsbesprechung beim Landkreis Ammerland ergeben hat, dass aus verkehrlicher und polizeilicher Sicht keine Bedenken gegen eine Verlängerung der Grünphase für Fußgänger an der Ampelanlage Oldenburger Straße / Schloßstraße sprechen. Nach Überprüfung durch das Straßenbauamt ist nunmehr eine Fachfirma beauftragt worden, die Grünphase entsprechend der Vorgabe täglich von 7.30 bis 8.30 Uhr und von 13.00 bis 14.00 Uhr zu verlängern.

Verkehrssituation Kreuzung Südender Straße / Borbecker Weg

Frau Langhorst macht darauf aufmerksam, dass die Übersichtlichkeit an der Kreuzung Südender Straße / Borbecker Weg nicht gegeben ist. Sie regt an, den Fuß-/Radweg ähnlich wie im Kreuzungsbereich Raiffeisenstraße / August-Brötje-Straße rot einzufärben.

Herr Ammermann erläutert, dass eine Rotfärbung nur im Einzelfall an besonders gefährlichen Stellen aufgebracht wird. Bezüglich der nicht gegebenen Übersichtlichkeit wurde der Eigentümer des angrenzenden Grundstücks zwischenzeitlich aufgefordert, das Sichtdreieck freizuschneiden.

Schulbushaltestelle am Borbecker Weg

Frau Weber weist darauf hin, dass direkt an der Kreuzung Borbecker Weg / Metjendorfer Straße regelmäßig Schulbusse halten. Sie regt an, die Schulbushaltestelle aus dem gefährlichen Kreuzungsbereich zu verlegen.

Herr Ammermann sagt eine Überprüfung der Situation zu.

Solidaritätsbekundung an der KGS

Herr Kowalski macht darauf aufmerksam, dass eine Protestaktion gegen die Abschiebung der Familie Muric aus Wiefelstede an der KGS Rastede angelaufen ist. Die Schülerinnen und Schüler haben Unterschriften gesammelt, die am Mittwoch zusammen mit einer Petition an Landtagsabgeordnete übergeben werden sollen. Die Schüler solidarisieren sich mit dieser Aktion mit ihren Mitschülern Indira (12. Klasse) und Ismir (11. Klasse). Am 11. Oktober sollen sie mit ihren Eltern ausgewiesen werden.

Tagesordnungspunkt 6

Schließung der Sitzung

Der Ausschussvorsitzende Herr Kramer schließt die öffentliche Sitzung des Schulausschusses um 18:25 Uhr.